



Hannover, 21.01.2022

Pressemitteilung

Steuerberatende erhalten Unterstützung - Steuerverwaltung steht aber weiter im Regen!

In einer Pressemitteilung vom 19.01.2022 fordert der niedersächsische Finanzminister Reinhold Hilbers die Verlängerung der Abgabefristen zur Entlastung der Steuerberaterinnen und Steuerberater, da die jeweiligen Steuerberatungskanzleien von den pandemiebedingten Erschwernissen betroffen sind.

Grundsätzlich wird eine Verlängerung der Abgabefristen von Seiten der Deutschen Steuer-Gewerkschaft unterstützt.

„Noch schöner wäre es gewesen, wenn unser niedersächsischer Finanzminister Reinhold Hilbers sich in diesem Zusammenhang auch einmal schützend und wertschätzend vor seine Beschäftigten gestellt hätte. Nicht nur die Steuerberatenden sind von der Pandemie betroffen. Durch das hohe Personaldefizit von mittlerweile ca. 1.600 Vollzeiteinheiten (über 15 %), viele weitere neue Aufgabenfelder und die von uns durchgehend geleistete Unterstützung der Gesundheitsämter durch Kolleginnen und Kollegen der Steuerverwaltung ist eine gesetzeskonforme und zeitnahe Bearbeitung von Steuerfällen nicht mehr möglich“, so der Landesvorsitzende Thorsten Balster.

Erschwerend kommt hinzu, dass viele zwingend erforderliche Programme zur Bearbeitung der steuerlichen Sachverhalte zum Jahresanfang den Kolleginnen und Kollegen überhaupt noch nicht zur Verfügung stehen und somit eine Bearbeitung dieser Fälle erst wesentlich später möglich ist. Auch hier fordert die Deutsche Steuer-Gewerkschaft Lösungen von der Politik und allen Verantwortlichen.

Die DSTG Niedersachsen ist die Steuer-Fachgewerkschaft in der niedersächsischen Steuerverwaltung. Über 50 Prozent der Beschäftigten in der niedersächsischen Steuerverwaltung sind in der DSTG Niedersachsen organisiert. Die DSTG Niedersachsen vertritt die Interessen der Beamtinnen und Beamten sowie des Tarifpersonals. Sie setzt sich für die berufliche Fortentwicklung ihrer Mitglieder ein. Weiter setzt sich die DSTG Niedersachsen in besonderem Maße für eine Steuervereinfachung und Steuergerechtigkeit ein.

Herausgeber: DSTG Niedersachsen, Kurt-Schumacher-Straße 29, 30159 Hannover – Tel.: 0511/342044 – www.dstgnds.de / <https://www.facebook.com/DSTGnds>

Verantwortlich: Thorsten Balster, Landesvorsitzender Pressebilder: <https://www.dstgnds.de/index.php/presse>